

Kleine Anfrage

der Abg. Dennis Birnstock und Friedrich Haag FDP/DVP

Fehlende Umsetzung des Kompromisses zu TEDGO-neu

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie bewertet sie als Mehrheitseigner der Flughafen Stuttgart GmbH den Kompromissvorschlag von Verkehrsminister Hermann, die Abflugroute TEDGO-neu erst ab 08:00 Uhr morgens nutzen zu lassen?
2. Wie bewertet sie als Mehrheitseigner der Flughafen Stuttgart GmbH Möglichkeiten, auf die Fluggesellschaften einzuwirken, dass eine Nutzung von TEDGO-neu vor 08:00 Uhr morgens vermieden werden kann?
3. Welche Position hinsichtlich des Kompromissvorschlags zu TEDGO-neu nimmt die Staatskanzlei als Mitglied im Aufsichtsrat ein?
4. Welche Position nimmt die Flughafen Stuttgart GmbH hinsichtlich einer Nutzung von TEDGO-neu unter Berücksichtigung des Kompromissvorschlags des Verkehrsministers Hermann vom 17. Juli 2024 ein?
5. Welche Probleme sieht sie als Mehrheitseigner der Flughafen Stuttgart GmbH für die Erreichung eines Kompromisses mit den Airlines und der Deutschen Flugsicherung (DFS)?
6. Warum hat das Verkehrsministerium nicht die Gespräche mit der DFS und den Fluggesellschaften übernommen?
7. Wie bewertet sie die gebotene Neutralität des Vorsitzenden der Fluglärmkommission Stuttgart (der gleichzeitig OB von Ostfildern und damit Profiteur der Flugroute TEDGO-neu ist)?
8. Wie steht sie zum Kompromiss am Frankfurter Flughafen zur zeitlichen Limitierung der Abflugroute „Abflugroute 07 S (kurz)“ (bitte unter Darstellung welche Parallelen und/oder Unterschiede sie zur Situation in Stuttgart sieht)?
9. Wie steht sie, sofern Kenntnisse vorliegen, zur angeblich fehlenden Bereitschaft der Fluggesellschaften, den gefundenen Kompromiss mit umzusetzen?
10. Welche Möglichkeiten sieht sie, die ins Stocken geratene Umsetzung des Kompromisses wieder in Gang zu setzen (bitte unter Darstellung, welche Rolle sie den handelnden Personen und Organisationen beimisst)?

11.4.2025

Birnstock, Haag, FDP/DVP

Begründung

Im vergangenen Jahr wurde in der 124. Sitzung der Fluglärmkommission Stuttgart ein Kompromissvorschlag hinsichtlich der Nutzung der Abflugroute TEDGO-neu beschlossen. Hiernach soll die Abflugroute TEDGO-neu in der Zeit zwischen 6:00 Uhr und 8:00 Uhr morgens nicht genutzt werden. Bisher ist es aber nicht zu einer Umsetzung des Kompromisses für die kommenden Flugpläne gekommen. Dies führt zu erneuter Unruhe unter den Betroffenen Gemeinden sowie Bürgerinnen und Bürgern. Die Kleine Anfrage widmet sich der Eruiierung der aktuellen Situation.